



Für Gourmets: Gut essen...

...und trinken in der Region

Wirtschaft Trumpf-Buur
im Erholungsgebiet Riedholz • 6030 Ebikon/Luzern
Minigolf!
Buure Zmorge Buffet
jeden Sonntag
von 9 bis 11 Uhr.
Tel. 041 440 62 52 • Fax 041 440 66 61
www.trumpf-buur.ch 083163

Höfli
Desserts & More...
Aktuell: Sommerkarte
Terrasse offen
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Daniela & Markus, **Restaurant Höfli, Ebikon**
Fon 041 440 08 88 Fax 041 440 08 81
www.restauranthoefli.ch 084147

Der Treffpunkt
Wirtschaft Schützenmatt, 6034 Inwil, Tel. 041 448 04 80, Fax 448 04 85
Grosser, gedeckter Sommergarten
Spielplatz für unsere kleineren Gäste
Köstliche Schlemmereien aus der Schützenmatt-Küche
Paul und Ursula Arnold
und das «Schützenmatt»-Team
Mittwoch Ruhetag 075142

Geheimtipp abseits der Hauptstrasse ...
... gut und günstig, mit heimeliger Gartenterrasse!
RESTAURANT IM RANK
Ebikon
Aktuell: Beefsteak Tatar
Ernst Schleiss, Gastgeber
Oberdierikonstrasse 3, Ebikon
Telefon 041 440 31 61, rest.rank@bluewin.ch
Montag bis Freitag ab 7 Uhr offen.
Samstag, Sonn- und Feiertage geschlossen. 083054

Dream's Pub Root

Wo das Feierabend-Bier besonders gut schmeckt

Raucherlokal



Das Dream's Pub in Root darf ohne Übertreibung als Juwel in der Gastroszene des Rontals bezeichnet werden. Ganz im irischen Stil gehalten wirkt die Atmosphäre einerseits gemütlich, aber auch anregend für gute Gespräche und einen entspannten Abend.

Dass sich der Gast so willkommen fühlen kann, dafür sorgt Adriana Bortone und ihr Team. Die gastfreundliche Wirtin führt das Dream's Pub seit März 2007, also exakt seit 3 Jahren, 3 Monaten und 3 Wochen. Sie hat das Lokal als langjährige Angestellte seiner-

zeit übernommen und einer sanften Renovation unterzogen. Ein eigentliches Zielpublikum will Adriana Bortone nicht ansprechen; das Pub ist für junge und junggebliebene Gäste attraktiv, solange man die familiäre Atmosphäre im kleinen, aber feinen Rahmen schätzt.

20 Sorten Bier

Von Montag bis Sonntag ist das Dream's Pub ideal für das Feierabend-Bier. Damit die Abwechslung beibehalten werden kann, stehen dem Gast 20 Sorten Bier zur Auswahl. Aber auch ein Glas Wein und köstliche Drinks können bestellt werden. Für den kleinen oder



auch etwas grösseren Appetit gibts feine Pizzas oder gluschtige Schnitzelbrote. Jetzt in der warmen Jahreszeit kann all dies übrigens auch auf der gemütlichen Gartenterrasse genossen werden.

WM-Zeit

Sportliebhaber kommen im Dream's Pub regelmässig auf ihre Kosten, denn das Lokal verfügt über eine Grossbild-Leinwand. Keine Frage, dass auch die WM-Spiele live übertragen werden. So hat das Dream's Pub an den Spieltagen der Schweizer Mannschaft (Montag, 21. Juni, Schweiz gegen Chile) schon ab 15.30 Uhr geöffnet, um ja den Anpfiff



nicht zu verpassen. Als WM-Hit gibts den Pitscher und dazu eine Pizza für nur 22 Franken. Und wers braucht: Das Dream's Pub ist nach wie vor ein Raucherlokal. Adriana Bortone möchte sich an dieser Stelle bei ihren Gästen und besonders auch bei den Stammgästen für deren Treue bedanken und freut sich auf eine weiterhin gute Zeit in ihrem «Juwel im Rontal».

Dream's Pub
Luzernerstrasse 27
6037 Root
Tel. 041 450 39 37

Öffnungszeiten:
Mo – Do 17 bis 00.30 Uhr
Fr 17 bis 2.30 Uhr
Sa 19 bis 2.30 Uhr
So 19 bis 00.30 Uhr

Aktuell Fussball WM
Grossleinwand (298 cm)
Gluschtige WM-Gerichte
Gedeckte Terrasse
DIE perle
Das Hotel & Gasthaus für Business, Freunde und Familie
Die Perle • 041 450 12 17 • www.dieperle.ch 084123

RESTAURANT HOTEL • BAR Löwen EBikon
ein warmer Sommerabend unter der Löwen-Pergola... dazu unser Cordon Bleu und ein feines Glas Wein!
auf der Terrasse WM Übertragung mit Gluschtigem aus der Löwen-Küche!
www.loewen-ebikon.ch 041 445 04 04
Dorfstrasse 5, 6030 Ebikon Montag geschl. 084084

DREAM'S PUB Root
WM-Fussballspiele gemütlich geniessen auf Grossleinwand!
Montag, 21. Juni, offen ab 15.30 Uhr
Schweiz - Chile

Raucherlokal
WM-HIT
bis 11. Juli
Pitscher & Pizza für 22 Franken 084146

LADEGASS
Bar • Restaurant • Bistro
Eifach guet ... au im Garte.
Täglich offen! Durchgehende Küche bis 22.00 Uhr.
Edith & Karl Fässler mit Team 6030 Ebikon
Reservationen: 041 440 23 66 www.restaurant-ladegass.ch 081794

BÄCKEREI KONDITOREI CAFÉ SIDLER ROOT
17.00 – 19.00 Uhr
Fyrobig Träff im Café SIDLER
• Gratis Snack zum Feierabendbier, Cüpli, Drink oder Wein
• Mediterrane coole Glace-Terrasse
• Durchgehendes vitaminreiches Sommer-Salatbuffet
• Topaktuell: Unsere Sommerkarte
Fussballarm und Trötenfrei ... 084148

S U D O K U

1	5					6		
4	3						8	
			3		9			1
		1		5		8		
			4		3			
		6		9		3		
7			2		1			
	6						3	4
		4					9	7

Corinne Berglas
Beraterin Privatkunden, Ebikon
8 Jahre Erfahrung
Tel. 041 445 72 13



1 Hypotheken-Expertin
1 Wohnraum
Eine Bank mit individueller Beratung

084143

Vereinbaren Sie jetzt ein Beratungsgespräch.
credit-suisse.com



Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder horizontalen und vertikalen Reihe und in jedem der 9 Quadrate die Ziffern 1 bis 9 stehen.

Jede Ziffer darf in jeder horizontalen oder vertikalen Reihe sowie in jedem Quadrat nur einmal eingefügt werden.

Die Lösung der Zahlenkombination aus dieser Ausgabe finden Sie im nächsten «Rontaler».

Auflösung Sudoku vom 10. Juni 2010

9	3	8	4	6	1	5	7	2
6	5	2	7	8	3	1	4	9
1	4	7	9	5	2	8	6	3
3	1	9	6	2	5	4	8	7
5	7	4	1	9	8	3	2	6
8	2	6	3	7	4	9	5	1
4	8	1	2	3	7	6	9	5
7	6	5	8	1	9	2	3	4
2	9	3	5	4	6	7	1	8

Gesundheits-Ratgeber

Schlafen Sie schon oder sehen Sie noch fern?

Schlafen ist ein Grundbedürfnis. Das bedeutet, unser Körper braucht guten und genügend Schlaf. Denn nur im Schlaf können bestimmte Erholungs- und Regenerationsprozesse ablaufen. Fallen diese Prozesse zum Teil oder gar ganz weg, leidet unsere Gesundheit, vor allem auf längere Frist gesehen.

Die richtige Schlafmenge verändert sich von Mensch zu Mensch (da wird von Lärchen – Morgenmenschen und Eulen – Nachtmenschen gesprochen) und von einer Lebensphase zur anderen. Als Kind benötigt man mehr Schlaf als im Alter.

So stellen sich gerade ältere Leute oft einen Acht-Stunden-Schlaf vor und reden dann von Schlafstörungen, wenn sie «nur» sechs Stunden schlafen und dabei noch den gehaltenen Mittagschlaf vergessen.

Achten Sie darauf:
- wie gut Sie einschlafen

- wie oft Sie nachts aufwachen
- wie erholt Sie morgens aufwachen
- wie viele Stunden Sie insgesamt geschlafen haben
- in wie vielen Nächten pro Woche Sie Probleme bemerken.

Auch wenn viele mögliche Ursachen für Schlafprobleme existieren, gilt es genau diese zu finden und zu eliminieren.

Für die Ursachenfindung können im naturheilkundlichen Kontext auch die nächtlichen Aufwachzeiten gute Hinweise geben. So wird in der TCM die Zeit zwischen 1 – 3 Uhr energetisch der Leberbahn, 3 – 5 Uhr der Lungenbahn zugeordnet. Was nicht heisst, dass das Organ stofflich feststellbare Schäden aufweist, sondern dass die (energetische) Funktion dahinter gestört ist. Dazu ein anderes Mal mehr.

Wer Mühe mit Einschlafen infolge von Stress hat, sollte sich ein Ritual zulegen, bei dem gezielt Zeit für das Herunterfahren geschaffen wird, bevor man ins Bett geht.

Also machen Sie sich einen Nerven-Schlaftee, setzen sich vor die Tasse, lassen alles was Input bringt wie Fernseher, Radio, Zeitung, SMS, Heftchen etc. weg und geben sich einfach den (Zeit-) Raum 15 Min. dazusitzen und den Tee zu geniessen. Legen Sie evtl. einen Block und einen Stift in Griffnähe, damit Sie wichtige Gedanken notieren und gleich loslassen können.

Im Anschluss gehen Sie ohne Umschweife ins Bett.
Mit der Zeit wirkt dieses Ritual wie ein Programm und der Körper «weiss», dass nach dem Tee in Ruhe das Schlafen kommt. Im Bett selber sollte dann auch wirklich geschlafen werden und weder gearbeitet, TV geschaut oder ge-SMS-let werden.

Vielleicht liegt die Ursache des nicht Schlafens in der Verdauung, bei den Nerven, bei der Leber oder bei den Gedanken. Lassen Sie sich beraten, damit Sie auch gleich die die möglichen Hilfsmittel kennenlernen. So können je nachdem Bachblüten, äth.



Patrick Seiz, Drogist und Naturheilpraktiker, Drogerie, Buchrain.

Öle, Spagyrikessenzen, Schüssler-Salze u.a. sehr gute Dienste leisten. Fragen Sie uns, damit Sie besser schlafen können.

Einen schönen Sommer mit herrlich frischen Nächten wünscht Ihnen Patrick Seiz

Luzerner Ferienpass 2010

Geschichten und Sagen

Der Luzerner Ferienpass bietet diesen Sommer vielseitige und spannende Geschichten zum Mitmachen, zum Hören und zum Sehen an.

pd. Das diesjährige Motto heisst: Ein Sommer mit Geschichten und Sagen. Kinder können an Erlebnisangeboten im Ferienpasszentrum oder an Besichtigungen teilnehmen. Es werden Ateliers wie Robin Hood im Wald, Märchenmusik oder Pilatusdrachen durchgeführt.

Grundangebot: 6 Wochen, 12. Juli bis 22. August, 10 Franken pro Woche.
Ferienpassangebot: 5 Wochen, 19. Juli bis 20. August, 15 Franken pro Woche.

Der Grundpass ist jeweils eine Woche gültig und beinhaltet Frei-

Verkaufsstellen

Der Ferienpass wird nur mit einem Foto ausgestellt!

Ab 12. Juli bis 19. August:
Adligenswil, Gemeindekanzlei
Buchrain, Gemeindeverwaltung
Dierikon, Gemeindekanzlei
Ebikon, Gemeindeverwaltung
Gisikon, Gemeindeverwaltung
Honau, Gemeindeverwaltung
Inwil, Gemeindeverwaltung
Root, Gemeindeverwaltung
Udligenswil, Finanzverwaltung
Luzern, vbl-Verkaufsstelle im Bahnhof
Ferienpasszentrum

eintritte in die Bäder, Museen, Freifahrt mit Zug und Bus im ganzen Ferienpassgebiet, Benutzung der Krienser Sonnenbergbahn und von Montag bis Freitag

die Benutzung der Schifffahrten im Luzerner Seebecken.

Der Ferienpass ist ab der 2. Ferienwoche erhältlich. Dieser kostet 15 Franken und ist jeweils eine Woche gültig (Montag bis Sonntag). Der Ferienpass beinhaltet das Grundangebot und zusätzlich alle Angebote im Ferienpasszentrum, die Nachtabenteuer, Kinderkino und Besichtigungen.

Ferienpasszentrum Maihof

Das Ferienpasszentrum ist Montag bis Freitag, von 10 bis 17 Uhr, geöffnet. Täglich können Kinder spielen, basteln oder Abenteuer erleben. Zudem gibt es im Ferienpasszentrum ein Kidscafé, diverse Spiele wie Töggelikasten, Rollrutsche, Planschbecken oder Attraktionen zum Mitmachen wie Wasserschlachten oder Fussballspiele.

Besichtigungen

Mit dem Luzerner Ferienpass können die Kinder hinter die Kulissen von diversen Firmen, Vereinen und Institutionen schauen. Es werden über 190 Besichtigungen angeboten bspw. Glasi Hergiswil, Luzerner Polizei, Sternwarte Hubelmatt oder Bücher-Brocky.

Startknall

Am Montag, 19. Juli 2010, um 14 Uhr wird das Ferienpasszentrum Maihof mit einer riesigen Süssigkeitenbombe und mit einer Überraschung eröffnet. Am Starttag werden im Ferienpasszentrum alle Wochenmarken 2 Franken günstiger angeboten. Die Wochenmarken werden nur mit einem Foto ausgestellt. Das Ferienpassangebot richtet sich an Kinder und Jugendliche vom 6. bis 18. Geburtstag.

Öffnungszeiten des Ferienpasszentrums: Schulhausareal Maihof, 19. Juli bis 20. August, 10 bis 17 Uhr. Erreichbarkeit: Bus Nr. 1/19/22/23, Haltestelle Schlossberg. Informationen ab Mitte Juni: www.ferienpass.stadtluern.ch

Innerschweizer Leichtathletikmeisterschaften

Medaillen, Pech und Rückkehr

Die Leichtathleten aus dem Rontal brachten von den Innerschweizer Leichtathletikmeisterschaften in Zug 16 Medaillen nach Hause – 5x Gold, 6x Silber und 5x Bronze.

hd. Der TV Inwil stellte drei Meister: Philipp Mühlebach gewann bei den Männern über 5000 m, in der Kat. U16 der Mädchen holte Melanie Studer Gold im Speerwurf und Cyrill Näpflin, der Bobfahrer, holte neben seinem Sieg im Diskuswerfen noch Silber sowohl mit der Kugel als auch mit dem Speer. Zum guten Vereinsergebnis steuerten Roger Küng über 1500 m der Männer, Marvin Stettler bei den U16 im Diskus, der Schüler Luis Hasler im Ballwerfen sowie Mauro Ming im Hochsprung eine silberne Auszeichnung bei. Ming ist auch auf dem



Melanie Studer: Der Speer fliegt weg zum Sieg. Bild Werner Hufschmied

3. Rang zu finden über 100 m. Da wollten die Schülerinnen nicht abseits stehen. Sabrina Renggli erlief sich eine bronzene Auszeichnung über 60 m und Balakrishnan Sethunka eine gleiche im Ballwerfen.

Die wertvollste Bronze aber kann wohl Fabian Kreienbühl vorweisen. Als 18-Jähriger lief er mit den Aktiven mit und liess sich den Podestplatz nicht nehmen, ja wurde von seinem arrivierten Vereinskollegen

nur knapp am Platz zwei gehindert. Mehrere Diplomränge runden das gute Ergebnis des Vereins ab.

Die Läuferriege Ebikon stellte mit Céline Giger die Siegerin über 3000 m und bei den U16 mit Tanja Wespi die Dritte über 600 m. Unter den 5 Vertretern des Vereins vermisste man die Siegläuferin Yvonne Kägi, die über 800 m und 1500 m gemeldet war.

Grosses Pech hatte Alain Enz aus Adligenswil, der für den LC Luzern lizenziert ist. Am Samstag startete er für die Schweizer U18-Staffel in Genf und wurde mit seinen Kollegen wegen Stabfehlers disqualifiziert. Am Sonntag verletzte er sich noch vor der Hälfte des 200-m-Rennens und schied aus.

Ein Rückkehrer holte Gold im Diskuswerfen der Aktiven. Der frisch verheiratete David Devonas wohnt seit neuestem in Ebikon.

Eine Lehre bei der Gemeindeverwaltung - dein Einstieg ins Berufsleben?

Auf August 2011 ist bei der Gemeindeverwaltung Adligenswil eine

Lehrstelle als Kauffrau/Kaufmann

zu besetzen.

Die dreijährige Ausbildung ist sehr vielseitig und umfasst die verschiedenen Aufgabenbereiche einer modernen Gemeindeverwaltung.

Voraussetzungen sind der Besuch der Sekundarschule (Niveau A/B), gute Umgangsformen und Freude am Kontakt mit Menschen.

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann erwarten wir gerne deine Bewerbung mit Lebenslauf inkl. Foto, Zeugniskopien und die Testergebnisse «Stellwerk 8» der Sekundarschule sowie Referenzangaben bis 9. Juli 2010 an die Gemeindekanzlei, Herr Franz Duss, Postfach 153, 6043 Adligenswil.

Weitere Auskünfte erteilt Franz Duss, Personalverantwortlicher, Tel. 041 375 77 77.

Informationen über die Gemeinde Adligenswil findest du auch unter www.adligenswil.ch.

084131

Ronweg-Buchrain

Gewerbegebäude mit Attikawohnungen



2010 entstehen für KMU zwei Gebäude mit Gewerbehallen, Büros und Attikawohnungen.

- 4 1/2 Zi-Attikawohnung BGF 150m², Terrasse 80m², Lift Fr. 680'000.--
- Büros im 1. Obergeschoss BGF 225m², Lift Fr. 345'000.--
- Gewerbehalle Erdgeschoss BGF 225m², Raumhöhe 3.5m Fr. 395'000.--

Weitere Informationen: T+M BACHMANN AG | www.tm-bachmann.ch | Tel.041 370 92 22

inserate@rontaler.ch

Ebikon

Wir vermieten an der Sagenstasse 39. An erhöhter Wohnlage **per 16. Juli 2010 oder nach Vereinbarung** im 4. OG, schöne und helle

3 1/2-Zimmerwohnung (83 m²)

- Laminat in Wohn- und Schlafzimmer
- Neue Küche mit Geschirrspüler (2004)
- Einbauschränke
- Balkon mit Sicht auf Pilatus
- Lift

Mietzins: Fr. 1 553.-- inkl. NK

Auskunft und Besichtigung Herr Stäuble, 079 218 50 57

KERSCH

Architektur und Verwaltungen AG
Mühletalweg 11, 4600 Olten
www.kersch.ch

084136

Zu vermieten per 1. Juli 2010 Kirchheim 20, **Root**, neuwertige **4 1/2-Zimmer-Wohnung im 1. OG**

Ruhige Wohnung mit 139 m² BWF, grosser, gedeckter Balkon (36 m²), Küche mit Granitabdeckung, Platten- und Laminatböden, Bad mit Badewanne/Dusche/Doppellavabo, Gäste-WC mit Dusche, Reduit mit eig. Waschmaschine, Keller, Trocknungsraum mit Tumbler/Secomat, Lift, Einstellhalle, Hobbyräume, usw.

Mietzins: Fr. 1980.--/Mt. exkl. NK
Falck & Cie. AG
Tel. 041 418 54 50

084110

Ebikon

Zu vermieten per 01.10.2010 oder nach Vereinbarung **Sagenstrasse 41**

4 1/2-Zimmer-Wohnung 3.OG

Balkon, sonnige + schöne Lage, Wohnzimmer Parkett, neue Küche + Bad, Lift
MZ Fr. 1'300.- exkl. NK
ev. PP 45.- oder EHP 110.-
Auskunft und Besichtigung Fam.ENZ
Tel. 041 440 85 20

LIEGENSCHAFTSVERWALTUNG

SCHNIEPER

6204 Sempach-Stadt
Telefon 041-460 17 46
Telefax 041-460 17 57

Stellen/Immobilien/Marktplatz

PUBLIREPORTAGE

Andrea Köchli, Root

Traditionelle Chinesische Medizin (TCM)

Mit viel Freude, Begeisterung und Herzblut bietet die diplomierte TCM-Therapeutin Andrea Köchli in ihrer Praxis in Root schon seit 6 Jahren Traditionelle Chinesische Medizin und Shiatsu an.

Ihre Fachgebiete sind:

- Akupunktur TCM
- Phytotherapie TCM mit westlichen Kräutern nach den Kriterien der TCM
- Diätetik TCM (Ernährungslehre nach den Kriterien der TCM)
- Schröpfen und Moxa (Wärmebehandlungen)
- Shiatsu (japanische Massageform am bekleideten Körper, wobei der Energieausgleich in den Leitbahnen das Hauptziel darstellt)

Erweitertes Therapie-Angebot: Phytotherapie TCM mit chinesischen Kräutern

Am 13. Dezember 2009 konnte Andrea Köchli die 2-jährige Diplombildung für Chinesische Kräuterheilkunde mit chinesischen Kräutern und am 9. Mai 2010 die Herbalistik SBO-TCM Verbandsprüfung (Schweizerische Berufsorganisation TCM) erfolgreich abschliessen.

A. Köchli: «In China erhält die chinesische Kräutertherapie ebensoviel Aufmerksamkeit wie die Akupunktur.

Kräutertherapie ist ein eigenständiger Therapiebereich in der Traditionellen Chinesischen Medizin. Die Anwendung und Wirkung der Kräutertherapie konnte ich während meiner Ausbildung mit Patienten und im Praktikum bei Dr. chin. Tian Li, Prof. Tian Delu und Prof. Wu Weiping erfahren. Diese Therapieform ist eine wunderbare Ergänzung zur

Akupunktur und oft auch zur Schulmedizin. Für eine TCM-Behandlung ist das Erste und etwas vom Wichtigsten eine fundierte Anamnese (Befundaufnahme) mit Zungen- und Pulsdiagnose, welche dann zu einer TCM-Diagnose führt. Bei chronischen Krankheiten mache ich dem Patient/in aufgrund dieser ausführlichen TCM-Anamnese/TCM-Diagnose einen Therapievorschlag. Akupunktur zB. eignet sich besonders bei akuten Schmerzzuständen wie Ischiasschmerzen, Halsschmerzen, Menstruationsbeschwerden, Migräne

etc. Die Kräutertherapie zB. bei Schlafstörungen, unregelmässiger Menstruation, Verdauungsbeschwerden, Heuschnupfen etc. Shiatsu eignet sich sehr gut zB. bei Stresszuständen, Verspannungen und Prävention. Die verschiedenen Behandlungsmethoden können auch kombiniert angewendet werden. Bei einer Kräutertherapie erstelle ich für jeden Patient/in eine eigene individuelle Rezeptur, welche von Zeit zu Zeit je nach Krankheitsverlauf angepasst werden kann.»

Die Chinesische Kräutertherapie ist auf Verschreibung des TCM-Arzt/in oder TCM-Therapeut/in in folgenden Verabreichungsformen erhältlich:

- als Tinktur/Tropfen
- als Granulate (Pulver zum Auflösen mit Wasser)
- als Rohkräuter (Dekokt wird daraus selbst gekocht)
- als Tabletten individuell oder Fertigarzneien (ideal bei grösseren Mengen oder für Notfallapotheke/Reiseapotheke)
- äusserliche Anwendungen als Cremen, Pasten, Pflaster, Waschungen etc.

Alle Therapie-Angebote bei Andrea Köchli sind mit der Zusatzversicherung für Alternativmedizin **von den Krankenkassen anerkannt.**



Termine können telefonisch vereinbart werden unter Tel. 041 450 00 30
Mehr Infos erhalten Sie unter:

www.tcmkoechli.ch

Voranzeige: Die regionale Gesundheitskommission organisiert am 30. Juni 2010, 18 bis 22 Uhr, im Pfarreiheim Root einen Ateliersabend Thema «Burnout» mit: TCM, Kinesiologie, Atemtherapie, Osteopathie, Yoga u.a. Reservieren Sie sich diesen Abend, ich würde mich freuen wenn Sie mich in meinem Atelier besuchen.

Interessierte Udligenswiler Bevölkerung

Umfrage mit hoher Resonanz

Anfang Jahr startete der Gemeinderat eine Umfrage in Udligenswil. Der Rücklauf war enorm: von 352 Erwachsenen füllten 42 Prozent den Fragebogen aus. Die Auswertung derselben wurde an der Gemeindeversammlung präsentiert.

cs. Gemäss Marktforschungsinstitut wird der grosse Rücklauf der Fragebogen als hohe Repräsentanz angesehen. Der Projektleiter der Umfrage, Willy Toggwyler, erkannte aus der Umfrage, dass die UdligenswilerInnen ein reges Interesse an der Zukunft und Entwicklung der Gemeinde

haben. An erster Stelle steht für die Einwohner die Erhaltung der heutigen Wohn- und Lebensqualität, gefolgt von den Finanzen und der Schule. In der Hitparade der abgelehnten Themen rangiert an erster Stelle eine Fusion. Die UdligenswilerInnen wollen auch weiterhin eigenständig bleiben. Auch die Reduktion von Dienstleistungen wollen sie nicht in Kauf nehmen. Im Bereich Infrastruktur nimmt eine eigene Trinkwasserversorgung und eine gute und umweltgerechte Entsorgung von Abwasser und Abfällen oberste Priorität ein. Wichtig scheint für die Udligenswiler Bürger zudem

die Steuerbelastung und Verschuldung zu sein. Diesbezüglich erwarten zwei Drittel, dass die Gemeinde zu den «Top Ten» des Kantons Luzern gehört. Etliche der Themen hat der Gemeinderat nun auch in seine Mehrjahresplanung aufgenommen. Dazu zählt beispielsweise die Prüfung einer besseren Vereins-Unterstützung. Diskussionslos stimmten die

über 60 Versammlungsteilnehmer der Rechnung 2009 zu, die mit einem Aufwandüberschuss von rund 99700 Franken abschloss. Neben weiteren Geschäften, die abgehandelt wurden, informierte Gemeindeammann Fredy Lustenberger über das geschichtsträchtige und unter Denkmalschutz stehende Schürmatthaus, das dem Meistbietenden verkauft werden soll. Von Gemeindepräsident Peter Schilliger erfuhren die Anwesenden ferner, dass zum Projekt Buswendeschleife eine Informationsveranstaltung nach dem Sommer stattfinden wird.

Nachgefragt

3 Fragen an Patrick Meier, Kantonsrat und Vorstandsmitglied Chance Rontal

Wo sehen Sie als Kantonsrat die Herausforderungen im Bereich Verkehr in der Agglomeration Luzern und im Speziellen im Future Valley Lucerne?

Eine gute Mobilität wird in den kommenden Jahren Voraussetzung für eine florierende Wirtschaft sein. Eine nachhaltige Weiterentwicklung des Rontals ist nur möglich, wenn Zu- und Wegfahrten für Menschen und Materialien jederzeit möglich sind. Im öffentlichen Verkehr sind die Haltestellen für die S-Bahn realisiert, was fehlt ist der 15-Minuten-Takt. Die Zeitdauer des Busses von Root bis nach Ebikon scheint mir verhältnismässig, die Fahrt ab St. Klemens bis zum Bahnhof ist jedoch eindeutig zu lang. Einen Grund dafür orte ich in der mangelnden Bereitschaft der Verkehrsplaner, im Schlossberg dem öffentlichen und privaten Verkehr genug Durchlass zu gewähren. Bei der Idee der Regulierung geht vergessen, dass sich die Stadt Luzern im Oberlöchli sowie die Gemeinden Meggen und Adligenswil entwickelt haben.

Welche Spannungsfelder nehmen Sie im Kantonsrat zu diesem Thema wahr?

Die Spannungsfelder gestalten sich in den klassischen Formen wie «pro öffentlichen Verkehr» und «pro privaten Verkehr». Ich stelle fest, dass das Nebeneinander dieser beiden Verkehrsformen grundsätzlich unbestritten ist. Die linken Parteien möchten eher noch mehr in den öffentlichen Verkehr investieren, die bürgerlichen Parteien sind eher differenzierter und sprechen da Gelder, wo sie bestmöglichst in den öffentlichen oder privaten Verkehr investiert werden können.

Kommt bald das Tram ins Future Valley Lucerne?

In Anlehnung an den ausgeführten Flaschenhals im Schlossberg sind neue Ideen gefragt. Ob die Zukunft des öffentlichen Verkehrs im Tram liegt, wird sich weisen. In Städten wie Zürich, Bern und Basel sind die Tramstrassen selten verstopft und lassen eine freie Fahrt zu. Dies sollte uns zu denken geben. Auf Grund der Topographie und den Streckenverhältnissen liesse sich eine Trambahn im Rontal sehr gut realisieren.

Anzeige



Kung Fu Girl
Riesling
Charles
Smith Wines*
Washington
State, USA
75 cl., 2009
Fr. 17.50

Boom Boom
Syrah
Charles
Smith Wines*
Washington
State, USA
75 cl., 2008
Fr. 23.-

Cirò Rosato
Librandi
Kalabrien
Italien
75 cl., 2009
Fr. 11.-

Degustieren Sie diese Weine in der Landi Ebikon

08-4139

SONNHALDE

EBIKON – ein Paradies für Familien.

6 1/2-Zimmer-Reihen-Einfamilienhäuser beim Naherholungsgebiet Rotsee

Südlage mit herrlicher Aussicht auf den Pilatus!

- Zentral und ruhig gelegen.
- Bahnhof, Busse, Schulen, Einkaufen in 5–10 Gehminuten.

Verkaufspreis Mittelhäuser:
ab CHF 925'000.–
inkl. Doppelgarage

ZU VERKAUFEN

Bezug Mitte Januar 2011



VETTER IMMOBILIEN, Telefon 041 312 04 04
info@vetter-immobilien.ch, www.vetter-immobilien.ch

www.sonnhalde-ebikon.ch

MINERGIE®
mit Komfortlüftung

08-4118

PUBLIREPORTAGE

35 Jahre Luzerner Garten, Ebikon

Ein grosses Jubiläums-Gartenfestival

Mit einer winzigen Gärtnerei und ein paar Frühbeeten fing es an, vor 35 Jahren. Bis heute hat sich der Luzerner Garten zu einer der schönsten Produktions- und Erlebnisgärtnereien mit 30 Angestellten entwickelt



pd. Bruno Jenny hat in 35 Jahren aus der Gärtnerleidenschaft heraus ein Unternehmen der grünen Branche geschaffen, das einzigartig in Form und Inhalt ist.

Die tonnenförmigen Gewächshäuser mit über 2000 m² erkennt man von weitem, und geben Ausstellung und Verkauf das besondere Flair. Die neu entstandenen Schau- und Verkaufsgärten beheimaten im Frühjahr die grösste Tulpenschau der Schweiz, einen guten Ruf hat der Luzerner Garten schon lange für seine grossen Orchideenausstellungen. Hinzu kommt eine der grössten Pflanzensammlungen im Kanton, die an einen Botanischen Garten erinnert. Hier sind Pflanzenspezialisten am Werk, die mit Liebe und Leidenschaft für Ihre Kunden und für die verschiedensten Pflanzenarten bei der Sache sind. Und nun feiert der Luzerner Garten sein Jubiläums-Gartenfestival, nur an diesem Wochenende ist der «Tag der offenen Tür», ist das schnellste Auto der Welt zu Besuch, der

Acabion, zusammen mit seinem Erfinder, kommen Lieferanten, Pflanzenliebhaber und Freunde und eine grosse Leistungsschau mit über 500 Blütenstauden, Sommerflieder, Rosen und Lilien werden gezeigt. Live-Musik, Champagner-Cüpli, Festzelte, Raritäten und Markttreiben erwarten die Besucher, Eintritt und Parkieren sind frei. Das Luzerner Gartenfestival ist geöffnet am Samstag und Sonntag, 19. und 20. Juni, von 8.00 bis 18.00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Luzerner Garten
Adligenswilerstrasse 113
6030 Ebikon
Tel.: 041 375 60 70
www.luzerner-garten.ch

Gesucht...

...das originellste, kreativste
Seebad-Paar 2010

Am Tag der offenen Tür des Seebades am Nationalquai vom
Samstag, 19. Juni 2010
kürt ab 14.00 Uhr eine prominente Jury das Seebad-Paar 2010.
Als Preis winkt
1 Saison Traumkabine im Seebad

Weitere Informationen und Anmeldung unter
www.ewl-luzern.ch oder vor Ort bis 13.00 Uhr.

084144

Ein tierisch guter Tag

Im Tierheim an der Ron, Root bei Luzern

Sonntag 20. Juni 2010

09.00 Uhr	Dogdance mit Schweizermeisterin und WM-Teilnehmerin Monika Ballerini
10.00 Uhr	Mister Schweiz 2010 Jan Bühlmann zu Besuch
11.30 Uhr	Diensthundevorführung des Grenzwachkorps
12.30 Uhr	Hütehundevorführung
13.30 Uhr	Autogrammstunde mit Beat Berger/ Fotostunde mit Tele 1 und Tele M1
14.30 Uhr	Diensthundevorführung des Grenzwachkorps
15.30 Uhr	Dogdance mit Schweizermeisterin und WM-Teilnehmerin Monika Ballerini
16.30 Uhr	Versteigerung der Kunstwerke „Kinder malen für Tiere“

Während des ganzen Tages:
Info-Stand Grenzwachkorps, Info-Stand Tierschutzverein Kt. LU, Ausstellung Blinden-Fürsorge Innerschweiz, „Kinder malen für Tiere“, Streichelzoo, Festwirtschaft, Tombola, Glaceland mit Bioglace, Flohmarkt, Rundgänge durchs Tierheim.

084145

Kita Seeburg / Day care Seeburg

Jetzt eröffnet / now open



- Betreuungsplätze für Kinder von 3 Monaten bis 6 Jahren
- Förderung in deutscher und englischer Sprache
- grosszügige, kindgerechte Räumlichkeiten
- Spielbereich in parkähnlicher Umgebung
- Spezialisierung in Kleinstkindbetreuung

- Childcare from 3 months to 6 years
- Care in German and English
- Spacious rooms where kids feel at home
- Play area in park-like surroundings
- Specialised in infant and toddler care

o9lea luzern
lebensorte und lebensart für kinder
seeburgstrasse 18, 6006 luzern

Anmeldung und weitere Informationen:
Enrolment and further information:
www.seeburg.leolea.ch | 041 370 23 87

Rontaler Jugitag 2010 in Meierskappel

De Schneller isch de Gschwinder

Am vergangenen Sonntag war es so weit – der Rontaler Jugitag 2010 fand turnusgemäss in Meierskappel statt. Die Jugendriegen aus Ebikon, Buchrain, Root und Meierskappel konnten ihren alljährlichen Wettkampf absolvieren.



Volle Konzentration bei der Pendelstafette

Schlussranglisten sind auf www.tvm.ch abrufbar.

Dem OK unter der Leitung von Maurizio Rapacchi, Präsident TV Meierskappel, ist mit einer Vielzahl von Helfern gelungen, den jugendlichen Turnern ideale Bedingungen zur Verfügung zu stellen. Dadurch

pd. Die Disziplinen wurden auf dem Sportplatz bei der Schulhausanlage

Höfli durchgeführt. Zur Teilnahme am diesjährigen Rontaler Jugitag hatten sich 108 Jugendliche gemeldet. Schnell zeigte sich wer Kondition und Ausdauer trainiert hatte. Es wurde um jeden Zentimeter gekämpft.

Auf der anspruchsvollen Crosslauf-Rundstrecke spielte vor allem die Taktik und Ausdauer eine wichtige Rolle. Hier hatten die Jugendlichen aus Buchrain die Nase vorn.

In den Disziplinen 60-m-Sprint, Weitsprung und Ballweitwurf dominierten die Turnenden aus Ebikon vor den Meierskappelerern. Bei den Plauschwettkämpfen war vor allem Geschicklichkeit und Präzision gefragt. Punkte sammelte man mit Würfeln, Kegeln, Zielwurf, Unihockey und Seilspringen. Auch hier waren die Ebikoner nicht zu schlagen.

Teamgeist, Schnelligkeit und Präzision bei der Stabübergabe war bei der Pendel-Stafette erforderlich. Bei den Rootern stimmte alles zusammen, sie konnten beide Kategorien für sich entscheiden. Die vollständigen Ranglisten der einzelnen Disziplinen und die

ergab es einen schönen und abwechslungsreichen Jugitag. Leider hatte Petrus kein einsehen, mussten doch Teile der Wettkämpfe bei leichtem Regen durchgeführt werden. Der Turnverein Meierskappel dankt allen Sponsoren, die es ermöglicht haben, diesen Anlass in diesem Umfang zu ermöglichen.

Medaillenspiegel

	Gold	Silber	Bronze	Total
Ebikon	10	8	3	21
Buchrain	7	3	9	19
Meierskappel	5	7	9	21
Root	2	7	2	11

Durch die «oranje» Brille

**Bert Evers
Volunteer
aus Ebikon
in Südafrika**



In meinem Einsatzort Bloemfontein (Blumenquelle oder auch «City of Roses»), wohnen ca. 600 000 Menschen auf einer Fläche von ca. 47 km². Die weisse Wohnbevölkerung wohnt mehrheitlich in der Stadt, der grosse Teil der Bevölkerung ist schwarz und wohnt vor allem ausserhalb der Stadt in grossen Siedlungen. Die Arbeitslosigkeit und demzufolge auch die Kriminalität ist hier sehr hoch, überall sitzen Leute herum, die eine Arbeit suchen, auch wenn es nur für einen Tag ist. Übrigens, in der Zeit der Apartheid hatten die Schwarzen fast keine Arbeit. Heute ist es so, dass ein Schwarzer immer bevorteilt wird, wenn eine Stelle neu zu besetzen ist, auch wenn ein Weisser deutlich besser in diese Funktion passen würde. Das erlebt man auch bei der Organisation rund um die WM. Bei den Volunteers in Bloemfontein sind 90% schwarz. Da sind viele Leute dabei, die normalerweise für die Regierung arbeiten, und jetzt dürfen sie einen Monat lang «Manager» sein in ihrem Funktionsbereich. Dass sie der Chef sind, lassen sie einem deutlich spüren. Heisst aber nicht, dass die Schwarzen negativ auftreten. Es sind sehr viel junge SüdafrikanerInnen, die sich aus diesem WM-Einsatz heraus eine bessere Zukunft versprechen. Der Einsatz in- und ums Free-State-Stadion (ca. 48 000 Sitzplätze), ist ein Erlebnis für sich, auch für die internationalen Volunteers. Einen Einsatzplan gibt es nicht wirklich – du musst einfach hoffen, dass du deinen Supervisor mal irgendwo triffst und der dir dann sagt wo und wann du erwartet wirst. Hier wird «Slow down – take it easy» noch so richtig gelebt. Inzwischen ist der Start mit Japan – Kamerun gemacht. Alles dazu und zu meinen weiteren Erfahrungen könnt ihr täglich auf meinem Blog lesen: <http://berteversanderwm2010.blogspot.com/>. Hup Holland Hup!!

Anzeige

Jubiläums-Gartenfestival

35 Jahre Luzerner Garten

Wir laden Sie herzlich ein zum grossen Jubiläums-Gartenfestival mit Musik, Snacks, Sommerspass und vielen blumigen Überraschungen.

- * grosse Blütenschau mit Sommerflor, Rosen und Lilien,
- * das schnellste Auto der Welt und sein Erfinder,
- * Festzelte, gefeiert wird bei jedem Wetter,
- * Livemusik, Restaurant, ViP-Zelt, Kinder-Karussell, buntes Markttreiben, Raritätenschau und vieles mehr.
- * Tag der offenen Tür, Eintritt und Parkieren frei.



Anfahrt: Ab HBF Luzern mit Postauto 73 bis Haltestelle Stuben, Autobahn A14 Ausfahrt Gisikon, Autobahn A2 Ausfahrt Emmen-Süd

Wir feiern mit Ihnen am: **Samstag, 19. Juni und Sonntag, 20. Juni, 8.00 - 18.00 Uhr.**

Luzerner Garten
www.luzerner-garten.ch



Adligenswilerstrasse 113 6030 Ebikon Tel.: 041 375 60 70

084134

FC Perlen-Buchrain I – FC Aldorf I, 3:1 (0:1)

Es ist geschafft – Aufstieg in die 2. Liga

In einem guten und auch bis zur letzten Minute spannenden Spiel gelang den Perlern dank besserer Chancenauswertung in der 2. Halbzeit ein völlig verdienter 3:1-Heimsieg und der Aufstieg in die 2. Liga.

Die Ausgangslage war klar, mit einem Punktgewinn waren die Einheimischen in der 2. Liga, währenddessen die Urner mit einem Sieg ganz sicher den Aufstieg erreichen würden.

Trotz dieser Sachlage starteten die Mannen um das Trainergespann Thomas Häberli und Rene Haas mit viel mehr Offensivpower als die Gäste. Man zeigte klar auf, dass man dieses heisse Spiel um den Punktgewinn nicht wollte, sondern mit einem Sieg noch im Kampf um den 3.-Liga-Meistertitel mitspielen wollte.

So war es auch nicht verwunderlich, dass die ersten Torszenen vor dem Gäste-Gehäuse passierten – doch die guten Möglichkeiten

wurden vorerst nicht verwertet oder wurden durch die vielbeinige Urner Abwehr um ihren Goalie Marco Kurtulus abgewehrt.

Als eigentlich alle Zuschauer an die Pausenwurst dachten, gingen die Mannen um Trainer Esad Masic in Führung. Ein Flankenball in den Perler-Strafraum wurde von der Hintermannschaft zu wenig robust abgewehrt und Saban Smajic nützte dies aus und schoss zur 1:0-Pausenführung ein. Diese Gegentreffer schien die Perler noch zielorientiert zu machen, denn sie standen bereits einige Minuten früher für die 2. Halbzeit auf dem Platz und waren gewillt dem Gegner zu zeigen, dass sie in der 1. Halbzeit unverdient in Rückstand gingen. Diese tolle Einstellung wurde dann in der 60. Minute verdienstermassen honoriert. Das Foul am Perler Angreifer Simon Achermann taxierte der Schiedsrichter Cornelio Zraggen penaltywürdig und piffte den Strafstoss. Der 23-jährige Xhevat Shabani übernahm die Verantwortung und schoss wie ein alter Routinier den Ball in die Maschen. Dieser Treffer löste die letzten Zweifel der Perler Anhänger im Kampf um den Aufstieg und die Spieler powerten weiter. Zwischen der 67. und 69. Minute wurde dann das Spiel endgültig für die Perler entschieden. Der 29-jährige Michael Budmiger zeigte mit den beiden Toren innerhalb 180 Sekunden auf, dass er zu Recht als bester

renergia

Wo Abfall Dampf macht.

Mit Volldampf in die 2. Liga. Wir gratulieren!

084141

Wir gratulieren dem **FC Perlen-Buchrain** herzlich zum **Aufstieg in die 2. Liga!**

Aus Tradition innovativ

Mit 400 MitarbeiterInnen ist die Perlen Papier AG ein wichtiger Arbeitgeber und bietet dem engagierten Personal ein tolles Arbeitsumfeld.

Auf unseren beiden Papiermaschinen werden über 320'000 Tonnen Papier (Magazin- und Zeitungsdruckpapiere) pro Jahr hergestellt und an anspruchsvolle Kunden in ganz Europa ausgeliefert.

www.perlen.ch



perlen papier ag



Matchballspender: Bossart+ CO Akkord-Maurer, Eich; Treuhand AG Balmer, Kriens; CKW Conex AG, Ballwil; Gartenbau Fässler, Hochdorf; Drogerie Seitz, Buchrain; Bäckerei Habermacher, Ebikon; Buchmann & Britschgi, Inwil; Podologin SPV Schenk, Root; Schmid Bauunternehmung, Ebikon; Bütler/Ortega/Häller/Huber; RIME Malergeschäft, Root; Zimmermann Ernst, Littau; Joller Jolly und Ines, Root; Renggli Schwimmbadtechnik, Buchrain; Schreinerei Odermatt, Buchrain; Migros Tschannhof, Buchrain; San Siro Reisen, Luzern; T+M Bachmann Architekten, Hünenberg; Huwyler Bau AG, Buchrain; Estermann Markus, Inwil; Marti Dytan AG, Horw; Meyer AOM, Buchrain; Arnold Alfred, Ebikon; Meier-Nick Jakob + Heidi, Buchrain; Malergeschäft Jungo, Ebikon; Agro Handels&Service AG, Dierikon; Rontaler Regionalzeitung, Ebikon; Küchen + Bad Herzog, Hochdorf; Sanitär Schwegler, Ballwil; ARP Datacon AG, Rotkreuz; Galliker Transporte AG, Altshofen; Malergeschäft Christen, Root; Stadelmann Irene, Buchrain; Restaurant

084138



Die Mannschaften von Altdorf und Perlen in Aufstiegsstimmung.

Bilder pd



Fabio Reinert im Element.



Die 2.-Liga-Taufe im Schulhaus-Brunnen.

3.-Liga-Torschütze klassiert ist und dank seinen vielen Toren der Aufstieg nun Tatsache war. In der Zwischenzeit wurden die anderen Resultate der weiteren Aufstiegsspiele (Sieg von SCOG; 5:2 Sieg von Eich in Brunnen) und der Nichtabstieg von Kickers und Ägeri aus der 2. Liga Interregional bekannt und so konnten auch die Urner trotz der Niederlage, aber dank besserem Torverhältnis gegenüber dem SC Eich, den Aufstieg nach dem Schlusspfiff feiern.

Telegramm

Sportplatz Hinterleisibach – 450 Zuschauer – SR. Cornelio Zraggen (Luzern). Tore: 43. Smajic 0:1; 60. Shabani (Foulpenalty) 1:1, 67. Budmiger 2:1; 69. Budmiger 3:1

Perlen: Zabkar Daniel; Stadelmann Marcel (ab 83. Binggeli Bruno), Hecht Manuel, Zemp Andre, Schacher Yves, Steiner Stefan, Budmiger Michael, Shabani Xhevat, Sabotic Jas-ko (ab 54. Steiner Michael), Schmid Kay, Achermann Simon (ab 80. Reinert Fabio).

Altdorf: Kurtulus Marco; Sureta Igor (ab 60. Zurfluh Markus), Zurfluh Philipp, Pavic Toni, Simsek Gökhan, Epp Hermann, Smajic Saban (ab 75. Zezzi Claudio), Christen Silvan, Fässler Paul, Cil Kartan, Divkovic Daniel. Perlen ohne Daniel Schibli (verletzt).

Eintracht, Root; Coiffeur Leu Käti, Hohenrain; Möbel Hunziker, Zetzwil; Pamo Gerüste AG, Zetzwil; Neutras Versicherung, Eschenbach; Winkelbüel-Garage AG, Adligenswil; Raiffeisenbank Oberseetal, Hohenrain; Bükert-Contromatic AG, Hünenberg; Schacher M. + J + D., Ebikon; Kies + Beton AG, Ballwil; Ziegelei Hochdorf, Hochdorf; Wesba AG, Ballwil; Ihr mobiler Hauswart GmbH, Rotkreuz; Viehhandel Ehrler, Inwil; Mato Suisse GmbH, Inwil; Baugeschäft Wiederkehr, Ballwil; Stocker + Partner AG, Eschenbach; Architekt Furrer, Luzern; Garage Schurtenberger, Abtwil; Metallbauteile Schibler AG, Eschenbach; Sewota Swiss GmbH, Ballwil; Metzgerei Müller, Buchrain; Moser Daniel, Ermensee; Wiederkehr AG, Buchrain; Landgasthof Adler, Buchrain; Wellness Rothenfluh, Gisikon; Malergeschäft Panzeri, Adligenswil; Huwyler Getränke+ Transporte, Ebikon; Kosama Akupunktur Fässler, Ballwil; Kosama Kosmetik Fässler, Ballwil; Apimedia AG, Adligenswil; Baumann Damian, Altdorf; Stadelmann Walter, Buchrain

wiederkehr

Werkzeuge und Gerüste für den Bau



Wir gratulieren dem
FC Perlen-Buchrain
zum Aufstieg in die
2. Liga!

Wiederkehr AG
Leisibachstrasse 18
6033 Buchrain

Tel. 041 445 05 44
Fax 041 445 05 05
info@wiederkehrag.ch

Wiederkehr – beeindruckend vielseitig

**BUCHRAIN**

- 17. Jassen für Jedermann** Im Rest. Adler, ab 14 Uhr
- 18. Mütter-/Väterberatung** Alterszentrum Tschann, 13 – 16 Uhr, Anmeldung: R. Neyer, Tel. 041 228 90 37, tel. Anmeldung: Mo und Mi, 8 – 11.30, Di, Do und Fr, 8 – 9.30 Uhr
- 21. Bueri aktiv 60 plus** Gedächtnistraining/Vorlesen/Spielen, 14 – 16 Uhr, Mehrzweckraum Alterszentrum Tschann, Leitung: Josy Troxler, Tel. 041 440 66 77
- 21. Bueri aktiv 60 plus** Walking/Nordic Walking, für Männer und Frauen ab 55, 8.45 – 10.15 Uhr, Treffpunkt: kath. Kirche Buchrain, Leitung: Monika Wolfer, Tel. 041 440 46 78, Hildegard Blassnig, Tel. 041 440 32 84
- 22. Team Junger Eltern** Krabbelgruppe Zwärglitreff 15 – 17 Uhr, Gruppenzimmer Pfarreiheim. Auskunft: Bernadette Roos, Tel. 041 440 02 59

Bibliothek Buchrain

Im ganzen Monat Juni können Sie alle Nonbooks (DVDs, CDs und Hörbücher) zum halben Preis ausleihen.

Gemischter Chor Buchrain Singen

Proben jeden Mittwoch, 20.15 – 21.45 Uhr, Aula Schulhaus Buchrain

Turnverein Buchrain Turnen für Jedermann

auch für Nichtmitglieder. Fit in den Sommer. Jeden Montag 19 – 20 Uhr (ausser während den Schulferien) Turnhalle Hinterleisibach

Ref. Kirche Buchrain-Root**Jugendgottesdienst**

Samstag, 19. Juni, 18.30 Uhr, ökum. Jugendgottesdienst in der kath. Kirche Buchrain mit Jugendlichen, Jutta Gerber und Mario Stankovic.

- 22. Bueri aktiv 60 plus** Minigolf Treffpunkt: 14 Uhr, Kiosk Buchrain, Leitung: Rita Ney, Tel. 041 440 14 59
- 22. Bueri aktiv 60 plus** Wanderung, Sörenberg-Kemmeriboden Bad Wanderzeit ca. 3½ Std., 275+/- 460 m (evtl. mit Bahn Rossweid), Perlen ab 8.17 Uhr, Tschann ab 8.23, Luzern SBB ab 8.57. Anmeldung bis 21. Juni, 11 Uhr, an Wanderleitung: Walter Püntener, Tel. 041 440 45 71
- 23. Bueri aktiv 60 plus** NEU Pétanque, 14 Uhr, Dorfschulhaus, Anlaufbahn Weitsprung, Leitung: Toni Walthert, Tel. 041 440 16 75
- 23. Seniorenturnen in Perlen** TH Hinter-Leisibach, 14 – 15 Uhr
- 23. Seniorenturnen in Buchrain** TH Dorf, 14 – 15 Uhr und 15 – 16 Uhr

**DIERIKON**

- 17. SVKT Dierikon** FitGym für Jedermann/frau, Fr. 5.– pro Lektion, offen für Nichtmitglieder, TH Dierikon, 18.45 – 19.45 Uhr
- 19. Schule Dierikon** Sporttag
- 19. Samariterverein Root und Umgebung** Nothelferkurs, Röseli-garten, 9 – 12 / 13.30 – 15.30 Uhr, Anmeldung: Josy Bühler, Tel. 041 450 13 66
- 19. Ev.-ref. Kirchgemeinde** Jugendgottesdienst, kath. Kirche Buchrain, 16.30 Uhr
- 21. Senioren Aktiv** Walking, Treffpunkt: Gemeindehaus, 8.30 Uhr
- 22. SVKT Dierikon** KiTu (KG – 2. Kl.), TH Dierikon, 16.15 – 17.10 Uhr
- 23. Senioren Aktiv** Turnen, TH, 13.30 Uhr
- 24. Senioren Aktiv** Offener Mittagstisch, Pilatus-Schulhaus im Musikzimmer/Küche, 11.45 Uhr, Anmeldung: Theres Lussi bis am Vortag, Kosten: Erwachsene Fr. 10.– / Kinder Fr. 5.–
- 24. SVKT Dierikon** FitGym für Jedermann/frau, Fr. 5.– pro Lektion, offen auch für Nichtmitglieder, TH Dierikon, 18.45 – 19.45 Uhr
- 25. Mütter- und Väterberatung** kleiner Vereinsraum, 13.30 – 16 Uhr, Anmeldung: Rita Neyer, Tel. 041 228 90 37
- 26. Schule Dierikon** Sporttag: Verschiebedatum
- 26. Samariterverein Root und Umgebung** Nothelferkurs, Röseli-garten, 9 – 12 / 13.30 – 15.30 Uhr
- 26. Ev.-ref. Kirchgemeinde** Gottesdienst mit 2. Klässler, kath. Kirche Buchrain, 18.15 Uhr
- 27. Pfarrei Root/ev.-ref. Kirch-gemeinde** Ökumenischer Gottesdienst mit Kirchenchor, Hasliwald, 11 Uhr

**EBIKON**

- 17. Ladegass-Jass** mit zugelostem Partner, 14 Uhr
- 17. Frauenturnverein Ebikon** Turnen, 20 Uhr, Wydenhofsulhaus
- 17. Musikschule Ebikon** Elternkonzert Blockflöte, SchülerInnen von Lilo Stäheli, 18.30 – 19.30 Uhr, Singsaal Höfli
- 17. FrauenNetz Ebikon** Offener Mittagstisch für Kinder und Erwachsene, 12.15 Uhr, Voranmeldung: Mi, 18 – 20 Uhr, Tel. 041 440 49 70 (Frau Wenk) oder Tel. 041 440 79 75 (Frau Meng)
- 18. Schindler Pensionierten-Vereinigung** Senioren-Turnen, 17.30 – 18.30 Uhr, Höflischulhaus

- 18./19. the rabble** Chor und Band der Oberstufe Wydenhof und der Musikschule Ebikon, Konzert in der Aula Wydenhof, 20 Uhr
- 20. Imkerverein Luzern, Ortsgruppe Ebikon** 4. Luzerner Imkerzmore und Bienenmarkt, Barackendörfli Riffigweiher, Emmenbrücke. Reichhaltiger Brunch, 9 – 13 Uhr, Festwirtschaft bis 16 Uhr, Marktstände, Besichtigung Lehr-Bienenhaus, Vorträge, musikalische Unterhaltung, Spielecke für Kinder
- 21. Turnverein Gym-Fit** Gym-Fit, 20.15 – 21.30 Uhr, TH Wydenhof.
- 22. Turnverein/Jugendriege** Jugendriege: 17.30 Uhr (Gruppe 1) und 18.30 Uhr (Gruppe 2), Zentralschulhaus. Aktivriege: 20 Uhr, Zentralschulhaus

Velotreff Ebikon RMV & Friends

Jeweils Montag 18.15 Uhr, Treffpunkt: Velo Scheidegger

Ref. Kirche Ebikon**Jugendchor**

Freitag, 18. Juni, 19 bis 20 Uhr, Jakobuskirche, Probe

Teenie-Club

Samstag, 19. Juni, 19.15 Uhr, Jakobus-Kirchenzentrum. Keine Lust, den Samstagabend allein vor dem Compi oder Fernseher zu verbringen? Bist du zwischen 11 und 15 Jahre alt, willst etwas mit anderen unternehmen, Neues wagen, Musik hören, spielen und Fun haben? Dann schau doch mal vorbei!

Reformierter Kirchenchor

Montag, 21. Juni, 20.30 Uhr, Jakobuskirche, Probe

Regionalzeitung Rontaler AG, Impressum**Streuung**

Offizielles wöchentliches Mitteilungsorgan der Gemeinden Buchrain, Dierikon, Ebikon, Gisikon, Honau, Inwil, Perlen und Root. Erscheint ausserdem in Adligenswil, Dietwil, Udligenswil und den Stadtquartieren Maihof und Wesemlin

Erscheinungstag

Donnerstagmorgen, 46-mal

Auflage

Gesamtauflage 18 684

Herausgeber und Verleger

Lars de Groot (lg) gewerberontal, kmu ebikon & umgebung

Regionalzeitung Rontaler AG Dorfstrasse 13, Postfach 1449, 6031 Ebikon

Redaktionsleitung:

Lars de Groot (lg), Telefon 041 440 50 26 Fax 041 440 50 10, redaktion@rontaler.ch

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Ruedi Schumacher (ro), Walter Tschümperlin (er), Claudia Surek (cs), Ruth Kocherhans (ko), Franz Studer (fst), Werner Hufschmid (hd)

Verlagsleitung:

Lars de Groot (lg), Telefon 041 440 50 26 Fax 041 440 50 10, lars.degroot@rontaler.ch

Anzeigenverkauf:

Telefon 041 440 50 18 / 19 Fax 041 440 50 10, inserate@rontaler.ch

Annahmeschluss

Redaktion/Inserate: Montag bis spätestens 10 Uhr Annullierungen bis Freitag (Vorwoche) 17 Uhr Internet: www.rontaler.ch

Abonnement für Auswärtige

Schweizweit Fr. 80.–, Ausland Fr. 120.–

Layout und Gestaltung Regionalzeitung Rontaler AG

Druck

Ringier Print AG, 6043 Adligenswil

- 22. Wehrverein Ebikon** Obligatorischschiessen, 17.30 – 19 Uhr, Hüslenmoos, Emmen
- 23. Musikschule Ebikon** 10-Minuten-Konzert, 17 Uhr, Konzert am Rotsee (Badi)
- 23. Wehrverein Ebikon** Trainings-schiessen, 17.30 – 19.30 Uhr, Hüslenmoos, Emmen
- 23. Kolping Ebikon** Kolpingbesin-nungsweg von Hochdorf nach Baldegg, Abfahrt beim Pfarrei-heim, 19 Uhr, 19.30 Uhr auf dem Kirchenplatz in Hochdorf
- 24. Gemeinde Ebikon** Sprechstunde mit Gemeindevizepräsident Peter Schärli, 16.30 – 18 Uhr, Gemeindehaus Ebikon

Läuferriege Ebikon Hallentraining

Jugendliche ab 12 Jahren
Jeweils Montag, 18.30 – 20.00 Uhr
Turnhalle Wydenhof

Jugendliche unter 12 Jahren
Jeweils Dienstag, 17.45 – 19.15 Uhr
Turnhalle Feldmatt
(ausgenommen Schulferien)

Aerobic, «Offen für Alle!»
Jeweils Dienstag 19.15 – 20.15 Uhr
Turnhalle Feldmatt
(ausgenommen Schulferien)

Lauftraining LZ Laufftreff Ebikon
Jeweils Mittwoch 18.45 – 20.15 Uhr
Parkplatz Risch
(ausgenommen Feiertage)
Weitere Infos: www.lre.ch
oder www.lzlaufftreff.ch

- 24. Frauenturnverein Ebikon** Turnen, 20 Uhr, Wydenhofsulhaus
- 24. Musikschule Ebikon** Elternkon-zert Blockflöte mit SchülerInnen von Beatrice Graf, 19 – 20 Uhr Aula Wydenhof
- 24. FrauenNetz Ebikon** Offener Mittagstisch für Kinder und Erwachsene, 12.15 Uhr, Voranmel-dung: Mi, 18 – 20 Uhr, Tel. 041 440 49 70 (Frau Wenk) oder Tel. 041 440 79 75 (Frau Meng)
- 24. Ladegass-Jass** mit zugelostem Partner, 14 Uhr
- 25. Sportschützen Ebikon** Volks-schiessen im Kleinkaliberstand Bühl, 18 Uhr
- 25. Schindler Pensionierten-Vereinigung** Senioren-Turnen, 17.30 – 18.30 Uhr, Höflischulhaus
- 26. Jugenanimation Ebikon/ Buchrain** Jugendliche der Oberstufe Buchrain waschen im Rahmen des Projektes Easyjob Ihr Auto auf dem Platz beim Dorf-schulhaus Buchrain. 10 – 15 Uhr



GISIKON

- 23. Mütter- und Väterberatung**
23. Sommerkonzert Kinderchor



INWIL

- 17. FMG** Frauengottesdienst, Kirche
17. Samariterverein Monatsübung
18. Musikschule Musig im Dorf, Dorf/Möösli/Schulhaus

- 18. Musikschule** Abschlusschock , Möösli
18. Kirchengemeinde Chäppelifest, Pfaffwil
19. Pfadi Papiersammlung
19. Badmintonclub Trainingstag Schüler, Möösli
19. TLF-Club Plauschwettkampf Feuerwehr, Küssnacht a. Rigi
20. Pfadi Kantonaltag
24. FMG Mittagstisch Sen., Rest. Kreuz
27. Kirchengemeinde Patrozinium/ Apéro, Kirche



ROOT

- 18. Grüngutsammlung**
19. Hobby-Gartenverein Root Buuräzmorgä, Anmeldung: Alfred Weber, Ebikon, Tel. 041 440 27 80
19. Samariterverein Root und Umgebung Röseligarten, Nothilfekurs, 9 – 12 Uhr und 13.30 – 15.30 Uhr
19. Jungmusik Root-Bueri Arena, Jahreskonzert, 18.45 Uhr
20. Chor «Voix-là» Gottesdienst-gestaltung Ministrantenaufnahme, 10 Uhr
22. Frauenforum Pfarrei Root Pfarreiheim, Lismerchränzli, Kontaktperson: Martha Stirni-mann, Tel. 041 450 26 75, 15.15 – 17.15 Uhr
22. Schützengesellschaft Root Emmen, 3. Obligatorisch, 17.30 – 19.30 Uhr
22. Velo-Club Habsburg Root Abfahrt bei Zweirad Brügger, Zug - Maschwanden, 19 Uhr
23. Musikschule Root Giskon Sommerkonzert, Leitung: Patrik Bachmann
23. Gemeinde Root Sitzungszimmer 3. Stock, Sprechstunde Gemeinde-präsident, Anmeldung bei Gemeindeganzlei, Tel. 041 455 56 00
23. Häckseldienst
23. Ponyhof Lesung von Kinderbuch-atorin Elisabeth Loritz, 13.30 – 17 Uhr
24. Aktive Senioren Root-Giskon-Honau Rest. Winkelried, Kegeln und Höck im Hüsli, Auskünfte: Otto Besozzi, Tel. 041 455 35 76, 14 Uhr
26. Samariterverein Root und Umgebung Röseligarten, Nothilfekurs, 9 – 12 Uhr und 13.30 – 15.30 Uhr

Gratulationen

Buchrain. Am 23. Juni kann Anna Inglin-Ulrich, Leisibachstrasse 22a, ihren 75. Geburtstag feiern.

Ebikon. Den 70. Geburtstag feiert am 18. Juni Frieda Waser-Greter, Schachenstrasse 20. Am 19. Juni begeht Rosmarie Egger-Nielsen im Alters- und Pflegeheim Höchweid ihr 75. Wiegenfest. In beneidenswerter körperlicher und geistiger Verfassung kann Josef (genannt Boby) Huwiler, Schmiedhof 8, am 22. Juni den runden Geburtstag von 80 Jahren feiern. Als Naturfreund und fröhlicher Mensch frönt er seinen Hobbys Wan- dern und Geselligkeit. 70 Jahre wird am 24. Juni Larry Novak, Oberdieri- konerstrasse 97.

Root. Im Alters- und Pflegeheim Unterfeld kann am 18. Juni Fidel Wigger-Bühlmann auf 88 berei- chernde Lebensjahre zurückblicken. Am 21. Juni wird Roman Emmeneg- ger-Blättler, Mühlehof 3, 70 Jahre jung. Das 84. Wiegenfest begeht am 22. Juni Rosa Meyer-Stuber, Klausfeld 26a. Am gleichen Tag feiert Josefine Schwerzmann-Riedweg, Ronmatt 14, den 83. Geburtstag.

- 27. Schwingklub Oberhabsburg** Michaelskreuz-Schwinget ob Root
27. Pfarrei Root Hasliwald, Oekume- nischer Gottesdienst Hasliwald mit Kirchenchor, 11 Uhr

ADLIGENSWIL

- 18. Feldmusik Adligenswil** Schul- haus Obmatt, 20.15 Uhr, Sommer- konzert mit Gastband kgmüd Flühli/Entlebuch, Festwirtschaft und Bar, Eintritt frei

Kulturkreis Adligenswil

Hinter den sieben Gleisen

Bauland ist – vor allem in städtischen Gebieten – ein rares Gut, mit welchem haushälterisch umgegangen werden muss. Verdichtetes Bauen ist deshalb ein Erfordernis der Zeit. Ein Beispiel dafür ist die neu erstellte Tribschenstadt, welche auf dem Gelände des ehemaligen Werkhofes der Stadt Luzern entstanden ist. Tribschenstadt hat über 330 Wohnungen mit unterschiedlichen Wohn- typen, die zwischen 2004 und 2007 von Mietern und Käufern bezogen wurden. Durch begrünte Innenhöfe und eine Durchmischung mit Ateliers, Büros und einem Bistro wurde die Überbauung zu einer Insel für urbanes Wohnen. Tho- mas Andermatt, Architekt ETH SIA, hat die Entwicklung des Projektes hautnah miterlebt und selber einige Jahre in Tribschenstadt gewohnt. Er erklärt in einem Rundgang das Konzept und die Geschichte dieser Siedlung und ermög- licht einen Einblick in eine Wohnung oder ein Atelier. Datum Samstag, 19. Juni 2010, Dauer 14.00 bis 16.00 Uhr mit anschliessender fakultativer Gesprächs- runde in der Cafebar Peperoncini. Treffpunkt vor der Cafebar Peperoncini in der Tribschenstadt (Rösslimatte 41). Kosten Fr. 15.–. Anmeldung Anneliese Reichlin, Kehlhofweg 8, 6043 Adligenswil anne.reichlin@gmail.com

Anzeige



HAGER IMBACH
BESTATTUNGSDIENSTE UND TRAUERBEGLEITUNG

- Särge aus Krienser Produktion
- Tag und Nacht Bestattungsdienst
- Erdbestattungen / Kremationen
- Todesanzeigen in allen gewünschten Medien
- Überführungen im In- und Ausland

Am Brüggli, 6010 Kriens
www.hagerimbach.ch Telefon 041 340 33 02



Lieferwagen prallt in Autoabschlepper

Ein Toter und ein Verletzter

pd. Am vergangenen Freitagmorgen ereignete sich auf der Autobahn A14 auf dem Gemeindegebiet Buchrain in Fahrtrichtung Luzern ein schwerer Verkehrsunfall. Eine Person wurde dabei getötet und eine weitere mittelschwer verletzt.



pd. Um 9.40 Uhr fuhr ein 60-jähriger Lieferwagenfahrer auf der Autobahn A14 Richtung Luzern. Beim Kilometer 3.800 (Buchrain) stand zu diesem Zeitpunkt ein Abschleppwagen einer Autogarage auf dem Pannestreifen. Auf der Ladebrücke des Abschleppers war ein defektes Auto geladen. Der Lieferwagen prallte aus noch ungeklärten Gründen gegen den abgestellten Abschlepper. Dabei

wurde der 45-jährige Pannenhelfer im Bereich des Abschleppwagens erfasst, weggeschleudert und tödlich verletzt. Der Lieferwagen wurde bei der Kollision angehoben und um 180 Grad gedreht. Dabei kippte er auf die linke Seite um und schlitterte rund 100 Meter auf dem Pannestreifen entlang. Der Lieferwagenfahrer wurde mit mittelschweren Verletzungen ins Kantonsspital Luzern gefahren. Die Personen des Pannenaautos, eine

46-jährige Frau und ihr 18-jähriger Sohn, wurden in einem Schockzustand ebenfalls hospitalisiert.

Der Sanitätsnotruf 144 rückte mit drei Fahrzeugen (Notarzt und zwei Ambulanzen) an den Unfall aus. Die Stützpunktfeuerwehr Emmen rückte mit sieben Eingeleiteten aus, da an den Unfallwagen Öl auslief. Die Autobahn A14 musste für mehrere Stunden in Richtung Luzern gesperrt werden. Der Verkehr wurde in Gisikon abgeleitet und durch zwölf Eingeleitete der Feuerwehren Root und Giskon/Honau örtlich umgeleitet.

Personen, die Angaben zum Unfallhergang machen können, werden gebeten, sich mit der Luzerner Polizei, Tel. 041 248 81 17, in Verbindung zu setzen.

Topf-Gucker

Tilsiter-Rettich-Salat



600 g weisser Rettich schälen und mit der Röstiraffel raffeln, dann salzen und 15 Min. stehen lassen, gut ausdrücken und das Rettichwasser wegschütten. 100 g Tilsiter rot frisch aus dem Kühlschrank ebenfalls raffeln und darunter mischen. Mit ½ dl Rapsöl und ½ dl Apfelessig vermengen, mit Pfeffer aus der Mühle, evtl. mit etwas Salz oder Herbamare nachwürzen. Man kann nach Belieben auch geraffelten Apfel daruntermischen oder frische Apfelschnitzchen dazugeben. Eine besondere Note ergibt sich mit Himbeeressig. Tilsiter rot ist der Klassiker unter den Rohmilch-Halbhartkäsen und schön würzig mit Apfel und Rettich, aber auch mit Radieschen. Als kleines Gericht – ein Gedicht.

Culinarius

Notfalldienst

Ärztenotruf, Luzern: Telefon 041 211 14 14 (sofern der Hausarzt nicht erreicht werden kann).



Besuchen Sie uns unter: www.elektro-aregger.ch

Veloschaufeln: Gäbe es das, hätten wir es. **MPARC** EBIKON

B **GARTENBAU** UND **AUGESCHÄFT**
Kundenarbeiten
irrer GmbH **EBIKON**
preisgünstig und prompt
Schachenweidstr. 14, 6030 Ebikon
Tel. 041 440 61 93, Fax 041 442 16 91
ursbirrer@bluewin.ch www.birrer Gartenbau.ch

Anzeige

Texsana ***
Textil-Reinigung
Filialen in Ihrer Nähe:
Ebikon: Ladengasse Tel. 041 440 24 32
Adligenswil: Stuben (vis-à-vis Ringier) Tel. 041 370 07 05
Hauptbetrieb/Verwaltung Zentralstrasse 38, 6003 Luzern Tel. 041 210 60 30 Fax 041 210 96 30

Donnerstag-Nachmittags erhält jede Kundin einen alkoholfreien Cocktail.
feet feetcosmetic & services
iris elsenner | zentralstrasse 6 | 6030 ebikon
telefon 041 450 30 78 | mobile 076 587 30 78

inserate@rontaler.ch

Träffpunkt mis Beizli
041 450 22 44
Zentralstrasse 3, Dierikon
Euse Hit: Träffpunkt-Burger (200 g) – mit Speck, Spiegelei und Sauce nach Wahl Fr. 10.50

GARAGE Strasser
Ihr Hyundai Spezialist Dierikon
Garage Strasser Hermann
Pilatusstrasse 9, 6036 Dierikon
Tel. 041 450 33 35 · Fax 041 450 33 55
Reparaturen · Service · Verkauf (alle Marken)
Reifenservice für PKW und Motorrad

Auto Hess AG TOYOTA
am Sagenbach 14 (Schachen)
Buchrain / Inwil
Tel. 041 448 10 35
www.autohess.ch

Restaurant Bahnhof, Ebikon
Roger Vogel
Telefon 041 440 12 05
Dorfbachmusik mit Chläus-Dick-Bano-Beat-Toni
Fr. 18. Juni, ab 19.45 Uhr
www.bahnhoefli-ebikon.ch